

BEGLEITPROGRAMM zur Sonderausstellung

Museum Pankow – Kultur- und Bildungszentrum Sebastian Haffner

Prenzlauer Allee 227/228, 10405 Berlin

Filmreihe: Je nach Wetterlage im Hof oder in der Aula (3. OG)

Eintritt frei.

Donnerstag, **02.07.2026**

18.00 Uhr | Ort: Hauptgebäude, Raum 108

Kurator*innenführung durch die Ausstellung

mit Annette Leo und Ilja Niederkirchner

19.00 Uhr | Ort: Hauptgebäude, Raum 111

Lesung: Hier waren wir alle

Ines Koenen liest aus ihrem unveröffentlichten Roman über die Geschichte ihrer zerrissenen Familie, die sich zwischen Berlin, Prag, Moskau, New York, Tomsk und Kiel abspielte. Die Urenkelin erkundet die Schicksale dreier Generationen und fragt, was aus deren kommunistischen Idealen wurde.

Moderation: Annette Leo

Donnerstag, **03.09.2026**

18.00 Uhr | Ort: Hauptgebäude, Raum 108

Kurator*innenführung durch die Ausstellung

mit Annette Leo und Ilja Niederkirchner

19.00 Uhr | Ort: Hauptgebäude, Raum 111

Vortrag und Gespräch: Fragen an die Gespenster

Der Kurator und Urenkel Ilja Niederkirchner spricht über die künstlerische Auseinandersetzung mit der Geschichte seiner Familie.

Moderation: Annette Leo

Donnerstag, **17.09.2026 | FINISSAGE**

18.00 Uhr | Ort: Hauptgebäude, Raum 108

Kurator*innenführung durch die Ausstellung

mit Annette Leo und Ilja Niederkirchner

19.00 Uhr | Ort: Hauptgebäude, Aula (3. OG)

Im Gespräch: Stalin ist wieder der Held? – Erinnerungspolitik in Russland heute

Im April 2026 stuft das Oberste Gericht Russlands die Menschenrechtsorganisation „Memorial“ als extremistische Organisation ein und stellt ihre Unterstützer unter Strafe. Seit der Gründung 1989 setzte Memorial sich mit den Verbrechen der Stalin-Zeit auseinander, sammelte Dokumente, befragte und betreute überlebende Opfer. Wie kann diese Arbeit weitergehen? Konnte das Archiv gerettet werden? Wie kann es sein, dass in Russland neuerdings wieder Stalin-Denkmäler und -Büsten aufgestellt werden? Irina Scherbakowa, Germanistin und Mitbegründerin von „Memorial“ im Gespräch mit dem Historiker Wladislaw Hedeler.

Moderation: Annette Leo

ZWISCHEN UNS DIE GESCHICHTE FAMILIE NIEDERKIRCHNER Ein widerspruchsvolles Erbe

FILMREIHE: FRAUENSCHICKSALE

Kuratiert und moderiert von Knut Elstermann

Donnerstag, **23.07.2026**

21.00 Uhr

Und der Zukunft zugewandt (2019)

Regie: Bernd Böhlich

Der Film beleuchtet das verdrängte stalinistische Erbe in der DDR. Im Mittelpunkt steht Antonia Berger, die nach Jahren in Stalins Lagern zurückkehrt, aber schweigen muss. Inspiriert von einer realen Biografie.

Gäste: Bernd Böhlich (Regisseur), Annette Leo (Historikerin) und Ilja Niederkirchner (Fotograf und Grafiker)

Donnerstag, **30.07.2026**

21.00 Uhr

In Liebe, Eure Hilde (2024)

Regie: Andreas Dresen

Der Film zeigt Hilde Coppi als junge, verliebte Frau ohne Heiligenschein. Liv Lisa Fries spielt sie einfühlsam, verletzlich und entschlossen. Der ergreifende Film macht deutlich: Menschen wie sie stehen für ein besseres Deutschland.

Gast: Sina Martens, die die Widerstandskämpferin Libertas Schulze-Boysen spielt

Donnerstag, **06.08.2026**

21.00 Uhr

Die Verlobte (1980)

Regie: Günther Rücker und Günter Reisch

Basierend auf Eva Lippolds Romantrilogie zählt der Film zu den wichtigsten antifaschistischen DEFA-Werken. Er erzählt von Hella Lindau, die von den Nazis inhaftiert wird. Jutta Wachowiak beeindruckt mit einem Spiel voller Trauer, Stärke und Würde.

Gast: Jutta Wachowiak (Schauspielerin)